

Sozialunternehmerisches Denken und Handeln

Arbeitsgruppentreffen LAGÖ/F am 10.06.2026



Social Entrepreneurship Akademie

Education for Societal Change

Aktivitäten der SEA



Qualifizierung & Training



Gründungsberatung & Coaching



Netzwerk, Partner & Community



Social
Entrepreneurship
Akademie

500+

Begleitungen von
Social Entrepreneurs

45.000+

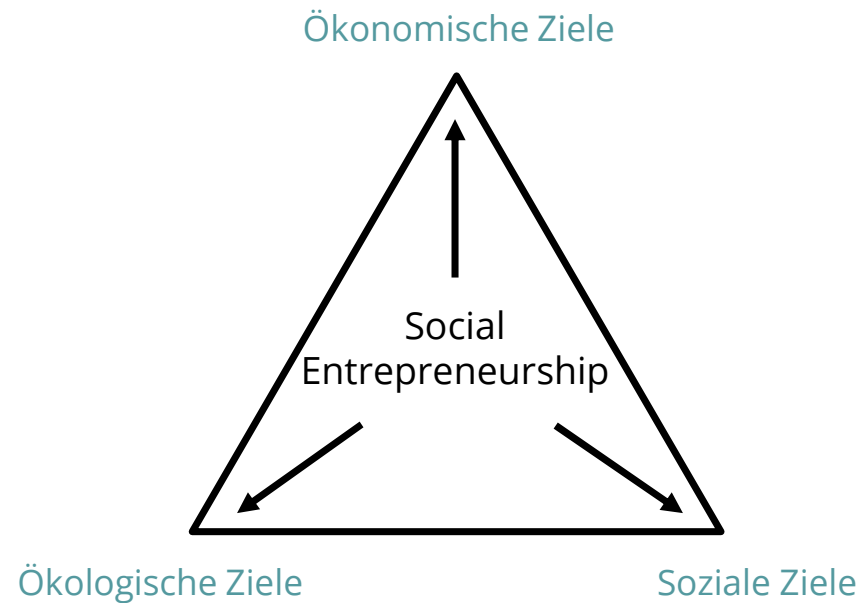
Programm-
teilnehmende

73.000

Follower auf
Social Media

Social Entrepreneurship

- Lösung gesellschaftlicher Probleme
- Unternehmerisches Denken und Handeln
- Wirkungsorientierung vor Profitorientierung



Die unternehmerische Haltung

1

Problem-first

Nicht die Idee zuerst – sondern das Problem. Warum existiert es? Wessen Annahmen halten es aufrecht?

2

Möglichkeiten statt Defizite

Wo andere Einschränkung sehen, sehen Sozialunternehmer:innen ungenutzte Kompetenz.

3

Wirkung als Geschäftsmodell

Inklusion ist nicht Zugeständnis – sie ist der Kern des Produkts.

Beispiel 1: discovering hands

Die Idee

Blinde Frauen werden zu
Medizinisch-Taktilen
Untersucherinnen (MTU)
ausgebildet. Ihr feiner Tastsinn
ertastet Gewebeveränderungen, die
Augen übersehen.

Der Perspektivwechsel

Nicht: „Arbeit für blinde
Frauen schaffen“

Sondern: „Welche
Kompetenz lässt das
Gesundheitssystem brach
liegen?“

Beispiel 2: enna systems

Die Mission

Digitale Teilhabe für Menschen mit kognitiven Einschränkungen oder ältere Menschen – durch haptische NFC-Karten statt Touchscreen.

Das Mindset

Nicht: „Wie vereinfachen wir Technik für Menschen, die nicht mitgedacht wurden?“

Sondern: „Für wen wurde unser Designsystem gebaut – und wen hat es vergessen?“

Sozialunternehmer:innen fragen nicht:
„Wie passen Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt?“

Sie fragen:
„Wie muss der Arbeitsmarkt aussehen, damit er das Potenzial aller Menschen nutzt?“



Social-Startup-Hub Bayern

■ **BERATUNG** ■ **VERNETZUNG**

■ Für alle, die mit ihrer Gründung
gesellschaftlichen Mehrwert schaffen wollen.

Finde kostenlose Unterstützung unter:

www.social-startup-hub.de



Initiiert und durchgeführt von



Social
Entrepreneurship
Akademie



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird aus Mitteln des
Bayerischen Staatsministeriums
für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Kontakt

Kristina Notz

Executive Director SEA

Leiterin SSHB



0179-7001999



kristina.notz@seakademie.de



www.social-startup-hub.de
www.seakademie.de

Social-Startup-Hub Bayern

■ **BERATUNG**

■ **VERNETZUNG**

■ **Für alle, die mit ihrer Gründung
gesellschaftlichen Mehrwert schaffen wollen.**

Als zentrale Anlaufstelle für Social Startups vernetzen wir Förderangebote aus allen Regionen Bayerns. Wir beraten kostenlos alle Personen mit Gründungsvorhaben, die mit ihrer Gründung ein soziales oder ökologisches Ziel verfolgen. Unsere Events sind der ideale Ort zum Austausch mit Gleichgesinnten. Durch unser starkes Partnernetzwerk fördern wir lebendige lokale Ökosysteme.

Wirkungsfelder der Gründerinnen und Gründer, die wir beraten



Gesundheit



Bildung



Gesellschaftliches Miteinander



Integration & Inklusion



Nachhaltiger Konsum



Klima und Umwelt

Erfolgsgeschichten aus unserer Beratung

ENNA SYSTEMS GMBH

www.enna.care



Wirkungsfeld: Integration & Inklusion

- Ermöglicht soziale & kulturelle Teilhabe für Menschen, die von der Digitalisierung abgehängt sind (z. B. Senior:innen, Menschen mit kognitiven Einschränkungen) durch einfache Endgeräte für digitale Kommunikation mit Familie, Hörbücher, Videos u.v.m.
- 25.000 Nutzer:innen in 2 Jahren & Millioneninvestment für Expansion

“Der SSHB hatte großen Anteil daran, dass wir uns mit den passenden Partnern in der Startup-Szene vernetzen und richtig durchstarten konnten.”

Jakob Bergmeier
Gründer enna systems GmbH

Erfolgsgeschichten aus unserer Beratung

INCLUSYS UG

www.inclusys.de



Wirkungsfeld: Integration & Inklusion, Gesundheit

- Smartwatch zur assistierten Zeitplanung für Menschen mit kognitiven Einschränkungen (z. B. Autismus, ADHS, Demenz)
- Unterstützung durch den Social-Startup-Hub Bayern mit Pressekontakten, Vernetzung zu Impact-Investor:innen, Auftritt auf der Bühne bei der ConSozial 2025

Erfolgsgeschichten aus unserer Beratung

SOCIALGUIDE gUG

www.socialguide.app



Wirkungsfeld: Integration & Inklusion

- Digitaler Sozialberater: prüft Ansprüche auf Leistungen, findet Dokumente & füllt Anträge automatisch aus
- Mehrfach ausgezeichnet (u. a. Generation-D, Innovationspreis der Stadt München)
- Kontaktvermittlung durch den Social-Startup-Hub Bayern in die Verwaltung und Politik

Der SSHB vor Ort

Social-Startup-Hub Bayern Allgäu in Kempten



ALLGÄU DIGITAL

Viola von Gehlen

vongehlen@allgaeu.de



Social-Startup-Hub Bayern Mainfranken in Schweinfurt



GRIBS GRÜNDERZENTRUM

Patrick Grimmeisen

patrick@startbahn27.de



Social-Startup-Hub Bayern Niederbayern in Deggendorf



TH DEGGENDORF

Birgit Böhm

birgit.boehm@th-deg.de



Social-Startup-Hub Bayern Oberfranken in Coburg



WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG DES LANDKREISES COBURG

Florian Eckardt

startupcampus@th-deg.de



Partner und Netzwerk



Start2 Group



Gründerland Bayern



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Servus ZUKUNFT

bayern innovativ



Landeshauptstadt München
Referat für Arbeit und Wirtschaft



MUCBOOK



SOCIAL
STARTUP
HUB
BAYERN

150

Mitglieder auf
unserer
Community-
Plattform und 35
Expert:innen



4

Anlaufstellen vor Ort in Bayern

SOCIAL
STARTUP
HUB
BAYERN



500+

beratene Personen oder Gründungsteams
und 35 ausgebildete Berater:innen



170

Events (mit)veranstaltet
oder besucht



45+

Partnerorganisationen



www.social-startup-hub.de



Social
Entrepreneurship
Akademie



www.seakademie.org



“Soziales Unternehmertum schafft Chancen für unsere Wirtschaft und dient gleichzeitig dem Wohl unserer Gesellschaft. Das Potential ist groß und ich unterstütze die Förderung von Social Entrepreneurship aus voller Überzeugung. Es ist wichtig, dass wir das Herzstück unseres Konzepts zum sozialen Unternehmertum – den Social-Startup-Hub Bayern – weiterführen.”

Ulrike Scharf, Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales

“Der Social-Startup-Hub Bayern zeigt eindrucksvoll, wie unternehmerischer Geist zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen beitragen kann. Er fördert nicht nur innovative Geschäftsmodelle, sondern erzielt auch messbaren sozialen Impact.”

Prof. Dr. Dr. Ann-Kristin Achleitner,
Wirtschaftsprofessorin und Aufsichtsrätin





„Den Social-Startup-Hub Bayern braucht es, damit die innovativen Ansätze, mit denen Social Startups arbeiten und experimentieren, mit den Akteuren aus Politik und Verwaltung auf Augenhöhe zusammenkommen.“

Christina Ramgraber,
Mitgründerin von sira Kinderbetreuung

„Wir brauchen den Social-Startup-Hub Bayern, damit alle, die sich für soziales Unternehmertum interessieren, den Zugang zu einer guten Beratung haben.“

Fabian Eckert,
Gründer RECUP GmbH





“Der SSHB hatte großen Anteil daran, dass wir uns mit den passenden Partnern in der Startup-Szene vernetzen und richtig durchstarten konnten.”

Jakob Bergmeier,
Gründer enna systems GmbH

„Der SSHB hat uns nicht nur wertvolle Kontakte zu Expertinnen und Experten ermöglicht, sondern uns durch sein Netzwerk auch Vergünstigungen für relevante Events sowie Zugang zur Vorstellung unseres Vorhabens bei Events und Investorinnen und Investoren ermöglicht.“

Simone Sabbione
Gründerin Meliodays Medical GmbH



SOCIAL STARTUP HUB BAYERN



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen
Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales
gefördert.



Social
Entrepreneurship
Akademie

SOCIAL
STARTUP
HUB
BAYERN